

Herrn Oberbürgermeister Peter Jung

Antrag

Es informiert Sie UrsulaAlbel

Anschrift Rathaus Barmen
42275 Wuppertal

Telefon (0202) 563 6677
Fax (0202)
E-Mail ratsfraktion@pds-wuppertal.de

Datum 30.01.2007

Drucks. Nr. **VO/0102/07**
öffentlich

Zur Sitzung am	Gremium
07.02.2007	Hauptausschuss
12.02.2007	Rat der Stadt Wuppertal

Änderung des § 24 Abs. 5 Abfallwirtschaftssatzung
Antrag der Ratsfraktion der LINKSPARTEI.PDS vom 30. Januar 2007

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

der Rat der Stadt möge beschließen:

Die Abfallwirtschaftssatzung der Stadt Wuppertal wird wie folgt geändert:
§ 24 Absatz 5 der Abfallwirtschaftssatzung wird ersatzlos gestrichen.

Begründung:

Wiederholt wurden Personen mit einem Bußgeld belegt, weil sie Gegenstände mitgenommen haben, die zur Sperrmüllabfuhr bereit gestellt waren.

An diesen Gegenständen haben die ursprünglichen EigentümerInnen ihr Eigentum aufgegeben. Gemäß § 24 Abs.3 Abfallwirtschaftssatzung begründet die Stadt erst Eigentum an den Objekten, sobald sie auf den Transportwagen aufgeladen sind. Die Gegenstände, die zur Sperrmüllabfuhr bereit gestellt sind, bleiben also bis zum Aufladen auf den Transportwagen „herrenlos“, d.h. ohne EigentümerIn. Eigentumsrechte können durch die bisherige Vorschrift mithin nicht geschützt werden, weil keine bestehen.

Den Betroffenen wurde auch nicht vorgeworfen, Gehsteige oder Straßen verschmutzt zu haben. Es handelte sich um Fälle, in denen ohne jeden Schaden für die Stadt oder deren EinwohnerInnen Dinge mitgenommen wurden oder werden sollten, ohne Rechte Dritter oder der Allgemeinheit zu verletzen.

Soweit durch die Vorschrift verhindert werden soll, dass Gehsteige und Straßen verschmutzt werden, wird angeregt, § 3 Abs.3 der Straßenordnung entsprechend zu ergänzen. Da die Mitnahme von „Sperrmüll“ nicht zwangsläufig damit verbunden ist, dass Verunreinigungen entstehen, enthält § 24 Abs.5 Abfallwirtschaftssatzung ein Verbot, das nicht nützlich ist, Interessen der Allgemeinheit zu sichern.

Mit freundlichen Grüßen

Elisabeth August
Stadtverordnete

Elke von der Beeck
Stadtverordnete

Gerd-Peter Zielezinski
Fraktionsvorsitzender